

Presse-Information

03. August 2020

Hyundai mit Rekordergebnis trotz Coronavirus-Pandemie

- Juli bester Monat der Unternehmensgeschichte bei Kaufvertrags-Eingängen
- Auftragseingänge bei alternativen Antrieben verzehnfacht
- Hyundai Kona mit über 3.500 Zulassungen Spitzenreiter im B-SUV-Segment

Hyundai Motor Deutschland hat trotz der Unwägbarkeiten der Coronavirus-Pandemie Bestwerte auf dem deutschen Markt erzielt. Mit über 11.400 abgeschlossenen Kaufverträgen avancierte der Juli zum erfolgreichsten Monat in der Unternehmensgeschichte. Im Vergleich zum Vorjahresmonat bedeutet der Rekordwert ein Wachstum von 38 Prozent. Mit über 11.000 Zulassungen und einem Marktanteil von 3,5 Prozent im Juli wurde ebenfalls ein Topergebnis erzielt. Die Privatzulassungen stiegen im siebten Monat des Jahres gar um 68 Prozent im Vergleich zum Juli 2019. Mit über 6.000 Privatzulassungen liegt der Marktanteil bei 4,7 Prozent.

„Die Anreize im Markt haben die Kundennachfrage positiv beeinflusst. Der Bestwert bei den Kaufverträgen unterstreicht dabei die breite und attraktive Modellvielfalt, die Hyundai seinen Kunden bieten kann. Und das Rekordergebnis ist auch deshalb bemerkenswert, da wir eine signifikante Steigerung der Privatzulassungen sehen und gleichzeitig unser Bestand an zugelassenen Fahrzeugen im Handel um 22 Prozent reduziert werden konnte“, betont Jürgen Keller, Geschäftsführer der Hyundai Motor Deutschland GmbH.

Hyundai Kona Elektro meistverkaufter Stromer von Hyundai in Deutschland

Einen erheblichen Anteil am Rekordergebnis steuern die Fahrzeuge mit alternativen Antrieben bei. Hyundai hat im Juli mit über 3.200 abgeschlossenen Kaufverträgen für batterieelektrische, Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge das Ergebnis des Vorjahresmonats verzehnfacht. Besonders der Kona Elektro ist mit 2.000 Bestelleingängen sehr beliebt. Das Elektroauto mit einer Reichweite von bis zu 484 Kilometern ist damit der meistverkaufte Stromer von Hyundai in Deutschland.

Unterstützt wird das Ergebnis durch die Erweiterung der Produktion des Kona Elektro im Werk in Nosovice. Der Produktionsstandort in Tschechien fertigt seit März 2020 ebenfalls die batterieelektrische Variante des Lifestyle-SUV. Dadurch kann Hyundai die Wartezeiten auf den elektrischen Neuwagen erheblich verkürzen. „Dank der Produktion in Europa sind unsere Elektroautos einschließlich des Kona Elektro sofort verfügbar. Wir können die gestiegene Nachfrage zügig bedienen“, so Geschäftsführer Keller, „Angesichts der Umweltprämie sowie der Senkung der Mehrwertsteuer ist der Umstieg auf ein Elektroauto in den kommenden Monaten so günstig wie nie.“

Mit bis zu 11.000 Euro Hyundai Umweltprämie inklusive der staatlichen Förderung sinken die Anschaffungskosten eines Kona Elektro auf das Niveau eines Kona mit konventionellem Antrieb. Auch die Leasingangebote ab 99 Euro pro Monat unter dem Motto „Be Happy. Be Hyundai“ sowie die niedrigen Betriebskosten eines Elektroautos erhöhen die Attraktivität. Nicht zuletzt sorgt die einzigartige Garantie über acht Jahre für zusätzliche Sicherheit.

Doch nicht nur die Elektrovariante des Hyundai Bestsellers wird stark geordert, auch der Auftragseingang für Hyundai Modelle mit konventionellen Antrieben war im Juli sehr hoch. Mit einem Wachstum von insgesamt 191 Prozent beispielsweise erfuhr die Kona-Modellfamilie in Deutschland eine sehr hohe Nachfrage und belegt den ersten Platz im stark umkämpften B-SUV-Segment vor dem VW T-Cross.

Hyundai will Marktanteil leicht ausbauen

Trotz der weiterhin durch die Pandemie beeinträchtigten Wirtschaftslage in Deutschland blickt Hyundai Geschäftsführer Jürgen Keller positiv auf die verbleibenden Monate des Jahres 2020: „Wir sehen uns gut aufgestellt und wollen die Marktanteilsverluste des ersten Halbjahres in der zweiten Jahreshälfte nicht nur ausgleichen, sondern unseren Marktanteil im Vergleich zum Vorjahr leicht ausbauen, sodass wir das Corona-Jahr 2020 als eine der erfolgreichsten Marken auf dem deutschen Markt abschließen werden.“

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Stromverbrauch in kWh/100 km für den Hyundai Kona Elektro: kombiniert 14,7–14,3; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt.

Kraftstoffverbrauch in l/km für den Hyundai Kona: innerorts 8,4–4,8, außerorts 6,2–3,9; kombiniert 7,1–4,3; CO₂-Emissionen in g/km: 160–114; CO₂-Effizienzklasse: D–A.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Bernhard Voß, Tel.: (069) 380767-470; E-Mail: bernhard.voss@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Die Hyundai Motor Deutschland GmbH mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de.